

ITALIEN

Naturhotel Moosmair: Urlaub für alle Sinne!



D E T A I L P R O G R A M M

REISEDETAILS	3
Reiseverlauf	3
Allgemeine Beschreibung	3
Kur/Hausprogramm	3
Unterkunft	4
Verpflegung	5
Umgebung	5
PRAKTISCHE HINWEISE.....	6
Atmosfair / Anreise / Transfers.....	6
Einreisebestimmungen / Sicherheit	6
Gesundheit und Impfungen	6
Mitnahmeempfehlungen	7
Währung / Post / Telekommunikation	7
Zollbestimmungen.....	7
Versicherung	7
Nebenkosten / Trinkgelder	7
Umwelt	8
Sonstiges	9
LAND UND LEUTE	9
Zeitverschiebung und Klima	9
Sprache und Verständigung	9
Religion und Kultur.....	9
Essen und Trinken	10
Einkaufen und Souvenirs.....	10
ANHANG.....	10
Reiseliteratur.....	10
Ihre Reisenotizen.....	11
Kontaktdaten und Anmeldung	12

REISEDETAILS

REISEVERLAUF

- Yogurlaub im Naturparadies Südtirol
- Verbundenheit zur Natur erleben
- Aromatische Kräuterküche



ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Das 4-Sterne Naturhotel Moosmair liegt in Ahornach im Tauferer Ahrntal, Südtirol. Genießen Sie herrliche Wiesenhänge, mächtige Berge, gleißende Gletscher und klare Bergseen im Naturpark Rieserferner. Auf der sonnenverwöhnten Südseite des Tales befindet sich das Hotel, das seit sechs Generationen in Besitz der Familie Ebenkofler ist. Die Familie ist mit der Region tief verwurzelt und das spürt man in den kleinsten Details. Bereits bei der Ankunft im Hotel spürt man die Verbundenheit zur Natur.



Zum Naturhotel Moosmair gehört ebenfalls eine Alm. Diese liegt auf etwa 2.100 Metern Höhe oberhalb von Rein in Taufers. Hier verbringen die Rinder des Moosmair-Hofes den Sommer. Die Milch wird zu Butter, Buttermilch und Käse verarbeitet und in der

Küche für Ihre Mahlzeiten verwendet. Ebenso das Heu für die Heubäder stammt von der Moosmair-Alm.

Das Team vom Naturhotel Moosmair hat über 10 Jahre altes Wissen über Kräuter und Traditionen aus dem Alpenraum gesammelt und bringt dieses Wissen gezielt in die Gestaltung des Hotels, die Zubereitung der Mahlzeiten und den Wellnessbereich mit ein. Haben Sie beispielsweise schon einmal etwas über die Typenlehre aus dem Alpenraum gehört? Es gibt vier Lebenskräfte, die nach Gestirnen und Himmelskonstellationen benannt sind: Vollmond, Neumond, Sonne und Sonnenfinsternis. Jeder Mensch kommt mit einer dieser Lebenskräfte zur Welt. Diese Kraft beeinflusst Ihre körperliche Verfassung, die Ausprägung Ihrer Gefühle, Ihr Denken und Ihre Einstellung zum Leben. Wollen Sie mehr darüber erfahren? Während Ihres Aufenthaltes im Naturhotel Moosmair ist Anneres Ebenkofler gerne bereit, Ihnen mehr hierüber zu erläutern.

KUR/HAUSPROGRAMM

Alle KursleiterInnen werden von uns mit größter Sorgfalt ausgewählt und zeichnen sich durch hohe Professionalität aus. So sind beispielsweise unsere Yogalehrenden in der Regel Mitglieder im Berufsverband der Yogalehrenden in Deutschland (BDY). Darüber hinaus haben unsere KursleiterInnen Erfahrung in der Leitung von Gruppen und der Vermittlung von Übungspraktiken. Wichtig ist neben einer sehr hohen fachlichen Qualifikation für uns aber vor allem auch die persönliche Ausstrahlung der KursleiterInnen, da diese Ebene unserer Meinung nach ebenfalls wichtig für ein gelungenes und wohltuendes Seminar ist. Das Kursprogramm findet an sechs Tagen jeweils 3,5 - 4 Stunden statt. Üblicherweise wird die Übungszeit auf zwei Einheiten aufgeteilt.

Das Hotel Moosmair legt großen Wert auf hochwertige und qualitative Bio-Produkte. So wurde auch bei der Auswahl der Yogamaterialien darauf geachtet, Meditationskissen aus Biobaumwolle zu verwenden. Die „All is love“-Kissen sind rechteckig und 38 x 38 cm groß und flacher als gewöhnliche Meditationskissen. Wenn Sie für Meditationen lieber Ihr eigenes Kissen benutzen möchten, können Sie dies gerne mitbringen.



Im Wellnessbereich des Hotels erleben Sie ganzheitliches Wohlbefinden mit reinen Naturprodukten direkt aus den Bergen, von den Wiesen und aus den Wäldern. Es gibt eine Kräuterschwitzstube und eine Blockhaus-Sauna im alten Kornkasten. Außerdem werden verschiedene Kneipp-Anwendungen angeboten, Entspannungsbäder und wohltuende Massagen.



Tipp: Probieren Sie doch einmal ein traditionelles Heubad! Die wohltuende Wirkung war schon vor 140 Jahren bekannt. Das ausgewählte Heu zeichnet sich durch eine besondere Vielfalt an Kräutern und Blumen mit speziellen Eigenschaften und gesundheitsfördernden Inhaltsstoffen aus. Nach einer Nacht im Heubad werden Sie sich ausgeschlafen und erholt fühlen!

UNTERKUNFT

Beim Gestalten der Zimmer wurde besonders auf den Wohlfühleffekt geachtet. Schlichte Farben werden kombiniert mit Erdtönen und unterschiedlichem Vollholz. Die Zimmer werden bewusst schlicht gehalten, um sich auf das Wesentliche zu besinnen.

Der Ausblick hingegen ist in alle Richtungen spektakulär! Die insgesamt 27 Zimmer sind in unterschiedliche Kategorien eingeteilt.

Standard Zimmer Rieserferner

Die ca. 27m² großen Zimmer sind ausgestattet mit Badewanne, WC, Bidet, Haartrockner, Panoramabalkon, Flat TV, Telefon, Tresor, Bademantel, Saunatuch und Lärchenholzboden.

Superior Zimmer Arcana

Der Blick auf die grandiose Kulisse der Rieserferner und Dolomiten zaubert Ihnen schon am Morgen ein Lächeln ins Gesicht. Die ca. 30 m² großen Zimmer mit Lärchenholzboden sind ausgestattet mit allen Annehmlichkeiten für einen gelungenen Urlaub: Wohnbereich mit Couch, Schreibtisch, Flat-TV, Telefon, Tresor, Bad mit Dusche und WC, Bidet, Haartrockner, Bademantel, Saunatuch und Südbalkon mit Talblick.

Die Zimmer werden täglich gereinigt, Handtücher werden nach Bedarf und die Bettwäsche wird einmal die Woche gewechselt. In den Badezimmern stehen Ihnen Duschgel und Seife in Bio-Qualität zur Verfügung. W-LAN steht Ihnen im gesamten Haus kostenfrei zur Verfügung.

Das ganze Haus ist mit Holz aus der Region gestaltet und eingerichtet, was sich positiv auf Ihr Wohlbefinden und Ihren Körper auswirkt: Lärchenholz wirkt Strahlungsabsorbierend, Zirbelholz beruhigt Ihren Herzschlag und Fichtenholz fördert Ihre Konzentration.



VERPFLEGUNG

Während Ihres Aufenthaltes werden Sie mit einer schmackhaften Halbpension verwöhnt.

Morgens können Sie sich am reichhaltigen Frühstücksbuffet bedienen. Hier werden Ihnen viele selbstgemachte Spezialitäten geboten. Das Brot wird hier noch selbst gebacken, das Mehl mit der Kornmühle auf der Moosmair Alm selber gemahlen. Unbedingt probieren sollten Sie die Marmeladen! Hier werden feine Früchte mit gesammelten Wildkräutern kombiniert, was zu einem besonderen Geschmackserlebnis wird. Ein ganz besonderer Tipp ist die selbst gemachte Schokobutter nach altem Familienrezept.



Abends serviert Ihnen das Küchenteam ein 4-Gang-Menü aus der Naturküche. Hier wird die kulinarische Leichtigkeit der italienischen Küche mit traditionellen Südtiroler Gerichten kombiniert. Vegetarische Alternativen stehen Ihnen immer zur Verfügung. Auch Gluten- und Laktosefreie Verpflegung ist kein Problem. Bei gutem Wetter können Sie auf der Terrasse essen und den wundervollen Ausblick in den Garten genießen.



Tipp: Jeden Donnerstag können Sie mit Anneres auf eine Kräuterwanderung gehen. Auf der etwa 2-stündigen Tour lernen Sie in der direkten Umgebung des Hotels die Vielfalt der unterschiedlichen Wildkräuter kennen. Anschließend werden die Kräuter von den Köchen zu feinen Gerichten zubereitet, die Sie dann im Kräuterrestaurant Arcana kosten können. Gekrönt wird das Ganze durch einen passenden Kräuteraperitif und einen Südtiroler Wein.

UMGEBUNG

Der Winter in den Bergen strahlt eine ganz besondere Atmosphäre aus! Das Weiß wirkt beruhigend und die Stille verzaubert Sie! Rund um das Naturhotel finden Sie zahlreiche Wege, die sich ausgedehnte Schneeschuhwanderungen eignen, ob auf geräumten Wegen, oder in abgelegene Gebiete. Urige Berghütten laden Sie ein, sich bei einer Tasse Tee oder Glühwein aufzuwärmen.



Für passionierte Skifahrer gibt es in der Nähe abwechslungsreiche und doch überschaubare Abfahrten, am Klausberg bei Steinhaus und am Speikboden. Für Anfänger eignet sich der Übungshang in Rein in Taufers. Das beliebteste und bekannteste Skigebiet Südtirols – der Kronplatz – ist ebenfalls bequem erreichbar.

Auch Langlauf-Liebhaber kommen hier voll auf Ihre Kosten. In Rein in Taufers gibt es vier Loipen mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad.

PRAKTISCHE HINWEISE

ATMOSFAIR / ANREISE / TRANSFERS

Anreise

Mit dem Zug können Sie bequem über den Brenner bis Franzensfeste/Forazza oder Bruneck fahren. Für die Zugfahrt buchen wir Ihnen gerne ein günstiges RIT-Bahnticket für eine entspannte und umweltschonende An- und Abreise. Weiter geht es von Bruneck mit dem Bus bis nach Sand in Taufers. Die Fahrtzeit beträgt etwa 30 Minuten. Von dort bringt Sie ein Taxi - Service in das Hotel (zum Selbstkostenpreis). Das Taxi von Sand in Taufers zum Hotel kostet ca. 25 Euro. Alternativ können Sie auch ein Taxi von Bruneck bis zum Hotel rufen, die Kosten belaufen sich auf etwa 50 Euro.

Anreise mit dem Auto: über die Brennerautobahn A22 – Ausfahrt Brixen – Richtung Pustertal – ab Bruneck ins Tauferer Ahrntal über Sand in Taufers bis nach Ahornach.

Sollten Sie mit dem **Flugzeug** anreisen wollen, dann ist der nächstgelegene Flughafen Innsbruck (ca.80km).

Urlaub ohne Auto:

In Südtirol können Sie Umgebung bequem und stressfrei ohne Auto erkunden. Mit der **mobilcard** stehen Ihnen Busse, Züge und Seilbahnen zur Verfügung. Als Varianten gibt es die museummobil Card mit Eintritt in über 80 Museen und Ausflugszielen sowie die bikemobil Card inklusive Radverleih.



EINREISEBESTIMMUNGEN / SICHERHEIT

Einreisebestimmungen

Deutsche Staatsbürger können mit einem gültigen Personalausweis oder einem gültigen Reisepass nach Italien einreisen.

Seit dem 26.06.2012 sind Kindereinträge in dem Reisepass eines Elternteils nicht mehr gültig. Jedes Kind benötigt ein eigenes Ausweisdokument. Hierzu zählt ein eigener (Kinder-) Reisepass, ein Kinderausweis nach altem Muster, Personalausweis oder Europass.

Sicherheitshinweise

Italien gilt im Allgemeinen als sicheres Reiseland. Da die Gefahr von Taschendiebstahl in Touristenzentren recht hoch ist, empfiehlt es sich hier das Geld am besten immer am Körper zu tragen.

Aktuelle Informationen zur Sicherheitslage finden Sie auf der Homepage des Auswärtigen Amtes.

GESUNDHEIT UND IMPFUNGEN

Der Gesundheitsdienst des Auswärtigen Amtes empfiehlt generell immer den Schutz gegen Tetanus, Diphtherie, Polio, Influenza, Pertussis und Hepatitis A. Bei Langzeitaufenthalten über vier Wochen oder besonderen Risiken auch Hepatitis B, Tollwut und Typhus. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Webseite des Auswärtigen Amtes.

Wichtige Medikamente

Nehmen Sie bitte Ihre gewohnten Medikamente in ausreichender Menge mit. Sie sollten sich in Absprache mit Ihrem Hausarzt eine kleine Reiseapotheke zusammenstellen. Wichtig sind Medikamente gegen Grippe, sowie Magen- und Darmverstimmungen. Schützen Sie sich vor zu langer und intensiver Sonneneinstrahlung mit einem leichten Sonnenhut, einer guten Sonnenbrille und Cremes für die Lippen und Haut. Denken Sie auch an einen ausreichenden Schutz vor Insektenstichen. Wer regelmäßig Medikamente einnehmen muss, unter psychischen oder physischen Krankheiten leidet, sollte vor Abreise seinen Hausarzt konsultieren.



MITNAHMEEMPFEHLUNGEN

Wir empfehlen die Mitnahme von bequemer Kleidung für die Übungseinheiten und festes Schuhwerk für eventuelle Wanderausflüge. Bitte denken Sie gegebenenfalls an Sonnenschutz und eine Sonnenbrille. Ebenfalls empfiehlt es sich eine Regenjacke mitzunehmen. Seife, Duschgel und Shampoo wird Ihnen im Hotel zur Verfügung gestellt.

WÄHRUNG / POST / TELEKOMMUNIKATION

Währung

Die Landeswährung in Italien ist der Euro.

Post

Die Postämter in den kleineren Ortschaften haben von 08:00 - 13:00 Uhr geöffnet. In den großen Städten sind die Postämter auch nachmittags und samstags geöffnet. Briefmarken können Sie entweder in den Postämtern, oder auch am Kiosk kaufen.

Telekommunikation

In den abgelegeneren Ortschaften ist der Handyempfang oftmals sehr schwach. Die Landesvorwahl von Italien ist +39. Die Vorwahl von Italien nach Deutschland: +49, nach Österreich +43 und in die Schweiz +41.

Internet

Internetcafés sind in Südtirol nicht sehr weit verbreitet. In den meisten Hotels wird aber kostenfreies W-LAN angeboten.

ZOLLBESTIMMUNGEN

Bargeldmengen, die den Wert von 10.000 Euro übersteigen, müssen bei der Ein- und Ausreise deklariert werden. Weitergehende Zollinformationen zur Einfuhr von Waren erhalten Sie bei der Botschaft Ihres Ziellandes. Nur dort kann Ihnen eine rechtsverbindliche Auskunft gegeben werden.



VERSICHERUNG

Wir empfehlen Ihnen dringend eine Reiserücktrittskosten-Versicherung abzuschließen. So sind Sie finanziell geschützt, falls Sie Ihre Reise aus gutem Grund doch nicht antreten können. Außerdem empfehlen wir den Abschluss einer Auslandskrankenversicherung, damit Sie in Ihrem Reiseland abgesichert sind. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit bei Bedarf eine Reisegepäck- und Soforthilfe-Versicherung abzuschließen. Die gewünschten Versicherungen können Sie entweder direkt bei der Buchung, oder auch nachträglich bei NEUE WEGE buchen. So können Sie sich ganz beruhigt auf den Urlaub freuen. Bitte beachten Sie im Einzelnen die Versicherungsbedingungen.

NEBENKOSTEN / TRINKGELDER

Sie können im Haus in Bar, mit EC- oder Kreditkarten zahlen.

Trinkgeld

Es ist schön, wenn das gesamte Team vom Service bis zur Küche, den Reinigungskräften und dem Hausmeister gleichmäßig Anteil am Trinkgeld hat. Daher empfehlen wir das Trinkgeld am Ende Ihres Aufenthaltes an der Rezeption für das gesamte Team abzugeben. Wir empfehlen, je nach Zufriedenheit 25-35 Euro für die Woche einzuplanen.



Wenn dies oft nicht den deutschen Verhältnissen entspricht, sollten Sie darauf achten, so wenig Müll wie möglich zu produzieren. Hierbei können schon ein paar kleine Schritte sehr hilfreich sein! Die Nutzung von Plastikflaschen kann durch die Mitnahme wiederverwendbarer Trinkflaschen vermieden werden. Diese können mit aufbereitetem Wasser aufgefüllt werden. Wenn Sie Batterien und andere heikle Abfälle nicht vor Ort entsorgen, sondern diese wieder mit nach Deutschland nehmen, vermeiden Sie eine unnötige Belastung des Gastlandes. Beim Einkauf können Sie durch die Mitnahme eines Stoffbeutels den Gebrauch von Plastiktüten umgehen. So können Sie helfen, das Plastikaufkommen zu reduzieren. Der Besuch kultureller Einrichtungen und das Zusammentreffen mit der einheimischen Bevölkerung werden besonders dann zu einem unvergesslichen Erlebnis, wenn Sie die Ratschläge des Reiseleiters und der von uns versendeten „Sympathie Magazine“ befolgen.

UMWELT

Nachhaltigkeit im Haus:

Das Naturhotel Moosmair setzt sich sehr für einen nachhaltigen Umgang mit natürlichen Ressourcen ein. Das Hotel bezieht zu 95 Prozent regionale und biologische Produkte. Es wird versucht eine möglichst abfallarme Einkaufspolitik umzusetzen. Zusätzlich wird sehr viel Wert auf Mülltrennung gelegt. Zur Reinigung der Hotelzimmer und zum Waschen werden biologisch abbaubare Produkte verwendet. Die Mitarbeiter werden regelmäßig in Umweltschonungsmaßnahmen und -verhalten geschult. Außerdem werden regenerative Energien eingesetzt, über Sonnenkollektoren wird warmes Wasser produziert. Das Hotel verfügt über eine eigene Wasserquelle, wodurch das Leitungswasser unbedenklich genießbar ist.

Nachhaltigkeit auf Reisen:

Als nachhaltiger Reiseveranstalter legen wir großen Wert auf Umweltschutz und eine angemessene Nutzung der örtlichen Ressourcen. Auch der Einzelne trägt hier Verantwortung und kann dazu beitragen seine Reise nachhaltig zu gestalten! Wasser und Elektrizität sind in vielen Ländern ein knappes Gut. Durch einen sparsamen Umgang mit diesen Ressourcen unterstützen Sie eine nachhaltige Entwicklung. Da die Müllentsorgung in den Gastlän-

SONSTIGES

Mit NEUE WEGE reisen Sie nachhaltig!

Corporate Social Responsibility (CSR) beschreibt die unternehmerische Verantwortung für eine nachhaltige Entwicklung. Diese bezieht sich auf das wirtschaftliche Handeln eines Unternehmens, auf umweltbezogene Aspekte bis hin zu sozialen Beziehungen und Strukturen. Das CSR-Siegel, das von einem unabhängigen Zertifizierungsrat TourCert (Experten aus Tourismus, Wissenschaft, Umwelt, Entwicklung & Politik) vergeben wird, gibt Auskunft über die Wesentlichkeit und Überprüfbarkeit der nachhaltigen Entwicklung bei Touristikunternehmen. Nachhaltigkeit ist schon seit Firmengründung elementarer Bestandteil der NEUE WEGE Firmenphilosophie. Wir haben die CSR-Initiative ergriffen und geben Ihnen, als verantwortungsvollem Urlaubsgast, Orientierungshilfe und schaffen mehr Transparenz zum Thema Nachhaltigkeit. Für den Erhalt des CSR-Siegels in 2009 hat NEUE WEGE einen Nachhaltigkeitsbericht zur Dokumentation aller CSR-Aktivitäten verfasst. Mit den Re-Zertifizierungen im März 2011 und 2014 unterstreichen wir den kontinuierlichen Verbesserungsprozess in Bezug auf unsere Nachhaltigkeitsziele. Sehen Sie selbst und lesen Sie mehr im NEUE WEGE Nachhaltigkeitsbericht unter:

www.neuwege.com/csr



LAND UND LEUTE

ZEITVERSCHIEBUNG UND KLIMA

In Italien gilt wie bei uns die Mitteleuropäische Zeit (MEZ). Das Klima in Südtirol ist ein mediterranes mildes Klima. Durch das milde Klima in Südtirol ist auch Weinanbau möglich und durchschnittlich gibt es 300

Sonnetage in Südtirol. Die beste Reisezeit für Südtirol ist von Mai bis Oktober.



SPRACHE UND VERSTÄNDIGUNG

Die deutsche Sprache stellt in Südtirol mit etwa 70 % den größten Anteil dar. Die Verbreitung der deutschen Sprache ist auf die germanischen und alemanischen Stämme zurückzuführen, die damals hier sesshaft waren. 25 % der Einwohner sprechen Italienisch, vor allem in Bozen, Meran und im südlichen Teil der Region. Historisch gesehen ist italienisch die jüngste Sprache in der Region. Vor allem in der Zeit des Faschismus unter Mussolini wuchs der Anteil der italienischsprachigen Bevölkerung. Südtirols Ursprache ist das etwa 1.000 Jahre alte Ladinisch. Mittlerweile sprechen nur noch etwa 5 % der Bevölkerung diese Sprache. Das Ladinische ist eine rätoromanische Sprache und wird eigentlich nur noch in den Dolomitenälern Gröden und dem Gadertal gesprochen.

RELIGION UND KULTUR

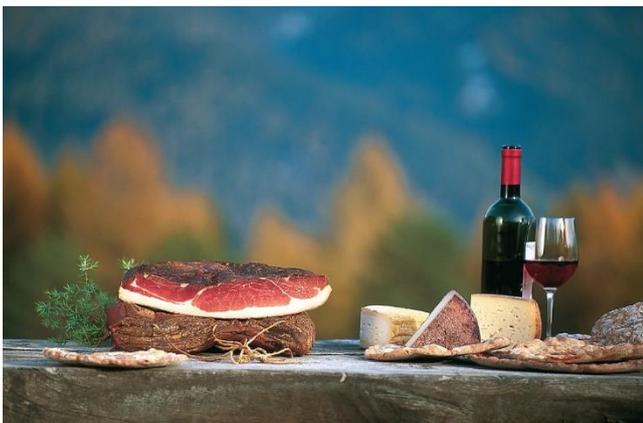
98 Prozent aller Südtiroler sind Katholiken.

Ganz oft stellt sich die Frage: Was ist deutsch, was ist italienisch? Die dreisprachige Region vereint das Beste aus den hier lebenden Kulturen: Alpine Gemütlichkeit trifft in der nördlichsten Provinz Italiens auf mediterranes Flair, Bodenständigkeit auf Dolce

Vita. Kultur heißt in Südtirol aber auch Historie - Das veranschaulichen die zahlreichen Sehenswürdigkeiten in Südtirol mit Kirchen, Schlössern und Burgen. Wunderbarer Gegenpart sind zeitgenössische Kunst- und Architekturbauwerke. Die vielen Täler Südtirols mit ihren ganz besonderen Eigenheiten haben sich bis heute alte Bräuche und Traditionen bewahrt.

ESSEN UND TRINKEN

Besonders bekannt ist Südtirol für Speck und Wein. Aber die Region hat kulinarisch noch viel mehr zu bieten! Landwirtschaftliche Bodenständigkeit wird hier gepaart mit mediterranen Einflüssen des Südens. Antipasti sowie diverse Pasta Kreationen sind genauso Teil der Speisekarten wie Knödel und Apfelstrudel. Ob gemütliche Berghütten, oder feine Spitzenrestaurants, hier ist für jeden Geschmack etwas dabei. Eine besondere Spezialität aus dem Pustertal sind die Tirtlan, die vor allem zu besonderen Anlässen serviert werden. Diese Teigwaren werden aus Mehl, Salz, Ei und Wasser zubereitet und mit Spinat oder Kraut gefüllt. Dann werden sie entweder pur oder zu einer Suppe gegessen. Ebenfalls besonders beliebt ist in Südtirol die sogenannte Marende. Diese Zwischenmahlzeit aus Brot, Aufstrichen, Käse und Schinken wird mittlerweile in vielen Gasthäusern auch als Hauptmahlzeit angeboten. Es gibt natürlich noch viele weitere Spezialitäten, die es lohnen würde aufzuzählen, aber überzeugen Sie sich doch einfach selbst!



EINKAUFEN UND SOUVENIRS

Zahlreiche Weine aus Südtirol gewinnen jedes Jahr Preise für Ihre hohe Qualität und ihren feinen Geschmack. Falls Sie einen Weinliebhaber beschenken möchten, finden Sie sicher einen passenden edlen Tropfen, der – schön in einer Holzkiste verpackt – richtig was her macht.

Ein Muss für Sammler von Keramiken sind die weltbekannten Engel von Thun, die es in allen nur erdenklichen Größen, Variationen und Kollektionen gibt. Die beliebtesten sind sicherlich die Schutzengel. Im Herbst und Winter kann es schon mal nass, kalt, ungemütlich werden. Wer am Abend ins traute Heim kommt und sich auf die Couch freut, braucht als

Allererstes warme Füße. Dafür eignen sich die echten Südtiroler Filzpantoffeln besonders gut.

Eine Brieftasche mit dem Namen des Beschenkten drauf, alles in Handarbeit gemacht und garantiert einzigartig. Mit so einer originellen Brieftasche wird man selbst zum Original. Hergestellt werden sie vor allem im Sarntal in der Federkielstickerei Thaler.



ANHANG

REISELITERATUR

Es gibt eine Vielzahl an literarischen Werken, die sich mit Italien beschäftigen. Wir möchten Ihnen an dieser Stelle mehrere Reiseführer für die Region Südtirol empfehlen.

Stimpfl, Oswald:

MARCO POLOI Reiseführer Südtirol.
Mairdumont (2016).
ISBN: 978-3829729062

Höllhuber, Dietrich:

Südtirol: Reiseführer mit vielen praktischen Tipps.
Michael Müller Verlag (2015).
ISBN: 978-3899539899



IHRE REISENOTIZEN

KONTAKTDATEN UND ANMELDUNG



Miriam Welbers

Europa

m.welbers@neuewege.com

02226-1588-105



Carina Sesterheim

Europa

c.sesterheim@neuewege.com

02226-1588-102

NEUE WEGE Seminare & Reisen

Am Getreidespeicher 11, 53359 Rheinbach

Tel: +49 (0)2226-1588-00, Fax: +49 (0)2226-1588-070

info@neuewege.com, www.neuewege.com

NEUE WEGE ist seit 2009 mit dem CSR (Corporate Social Responsibility) Nachhaltigkeitssiegel zertifiziert!